



eID Berechtigungszertifikate

Übersicht des Beantragungsprozesses

Versionshistorie

Version	Beschreibung	Datum
0.1	Entwurf und Erstellung	20.12.2023
0.2	Anpassung nach Review	20.01.2023
1.0	Finalisierung	31.01.2023
1.1	Ergänzung Ausfüllhilfe, kleinere Überarbeitung zwecks Lesbarkeit	16.02.2023
1.2	Hinweis auf Notwendigkeit eines eigenen eID Berechtigungszertifikates für BundID, Ergänzung Hinweise in Ausfüllhilfe	02.03.2023
1.3	Sprachliche Überarbeitung zur besseren Lesbarkeit	16.05.2023
1.4	Ergänzung Einleitung, Abkürzung des Leitfadens, Ergänzung Seite mit Ausblick auf weitere Schritte	10.07.2023
1.5	Visuelle Anpassungen	11.09.2023

Allgemein

Die BundID ist die zentrale Basiskomponente des Bundes für die digitale Identifizierung und Authentifizierung von Bürgerinnen und Bürgern im Rahmen der OZG-Umsetzung. Die BundID steht allen Behörden von Bund, Ländern und Kommunen sowie der mittelbaren Verwaltung als Authentifizierungs- und Identifizierungskomponente für Onlinedienste zur Verfügung.

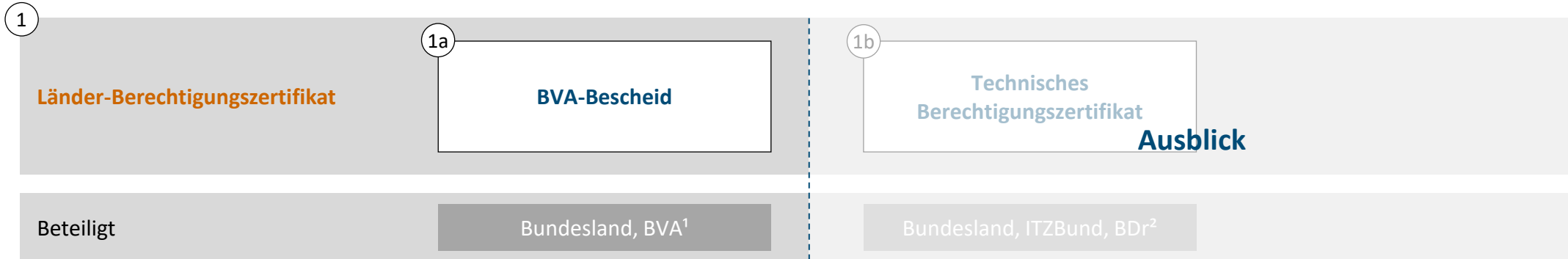
Um die Authentifizierungskomponenten eID und eIDAS zu verwenden, benötigt **jedes Bundesland** ein entsprechendes **eID Länder-Berechtigungszertifikat**¹. Dieses berechtigt Diensteanbieter, Daten vom Ausweisinhaber anzufordern und auf die technische Infrastruktur zuzugreifen, um Aufgaben in Form des elektronischen Identitätsnachweises zu erfüllen.

Das vorliegende Dokument richtet sich an alle Bundesländer und dient als **Leitfaden zur Beantragung** des **Länder-Berechtigungszertifikats**. Da sich die finale technische Gestaltung der **Länder-Berechtigungszertifikate** noch in Abstimmung befindet, erklärt diese Anleitung zunächst, wie Sie den Beantragungsprozess beim Bundesverwaltungsamt anstoßen. Für das weitere Vorgehen werden Sie zu gegebenem Zeitpunkt weitere Informationen erhalten.

Eine Produktivsetzung Ihrer Onlinedienste ist weiterhin sichergestellt.

¹ Ein gegebenenfalls bereits vorhandenes eID Berechtigungszertifikat, welches bspw. für das Landes-Nutzerkonto genutzt wird, ist nicht ausreichend.

Bestandteile des Länder-Berechtigungszertifikats



1

Das Länder-Berechtigungszertifikat

- Das Länder-Berechtigungszertifikat setzt sich aus dem BVA-Bescheid (1a) und dem technischen Berechtigungszertifikat (1b) zusammen.

1a

Der BVA-Bescheid

- Der BVA-Bescheid berechtigt Diensteanbieter (hier das Bundesland) für die Wahrnehmung von Aufgaben im Wege des elektronischen Identitätsnachweises, Daten beim Ausweisinhaber anzufragen.

1b

Das technische Berechtigungszertifikat

- Aufgrund ausstehender Abstimmungen zur technischen Ausgestaltung des Zertifikats informieren wir Sie zu gegebener Zeit zum weiteren Vorgehen.

Beantragungsprozess des Länder-Berechtigungszertifikats aus der Perspektive eines Bundeslandes



- Das Bundesland beantragt per [Online-Formular](#)¹ den BVA-Bescheid (siehe Ausfüllhilfe [Folie 5](#)).
- Das BVA berechtigt Diensteanbieter (hier das Land) für die Wahrnehmung von Aufgaben im Wege des elektronischen Identitätsnachweises, Daten beim Ausweisinhaber anzufragen und zur Nutzung der technischen Infrastruktur.
- Das Bundesland erteilt dem ITZBund eine Vollmacht, den Antrag für das technische Berechtigungszertifikat zu stellen und das Zertifikat zu verwalten.
- Das Bundesland übermittelt den BVA-Bescheid zusammen mit der Bevollmächtigung an das BMI.

¹ <https://verwaltung.bund.de/leistungsverzeichnis/DE/leistung/99008003001000/>

Details: Ausfüllhilfe für das VfB Online-Formular

BVA-Bescheid

Vollmacht

Technisches Zertifikat **Ausblick**

Regulatorik

1/4 Antragsart

- Gehen Sie auf die [Internetseite](#)¹ des BVA und füllen dort **das Antragsformular der VfB elektronisch** aus. Sie benötigen Ihren Personalausweis mit Online-Ausweisfunktion, um Ihre Identität nachzuweisen. Ihre Kontaktdaten werden anschließend automatisch in den Antrag als Ansprechperson übernommen. Hinweis: Sie können den Antrag auch als Leistungserbringer im Auftrag eines Bundeslandes stellen.
- Für den Anschluss an die BundID muss ein **eigenes Zertifikat** und damit ein separater BVA-Bescheid beantragt werden. Ein gegebenenfalls vorhandener BVA-Bescheid, welcher bereits eingesetzt wird, ist nicht ausreichend.
- Bitte wählen Sie als entsprechende Antragsart „**Erstantrag**“ aus.

The screenshot shows a web form titled 'Antragsart' (Application Type). It contains three radio button options: 'Erstantrag' (selected), 'Berechtigungszertifikat verlängern' (Extend authorization certificate), and 'Änderungen mitteilen' (Report changes). Below the options is a button labeled 'Weiter zu Kontaktdaten' (Continue to contact data).

Details: Ausfüllhilfe für das VfB Online-Formular

BVA-Bescheid

Vollmacht

Technisches Zertifikat **Ausblick**

Regulatorik

2/4 Kontaktdaten

- Ergänzen Sie bitte die übernommenen Kontaktdaten der **Ansprechperson Ihres Bundeslandes**.
- Als **antragstellende Organisation** geben Sie bitte das entsprechende Ministerium Ihres Bundeslandes an. Ausnahme: Wenn Sie als Dienstleister im Auftrag des Bundeslandes handeln, nennen Sie bitte den Namen des vertretenden Diensteanbieters.
- Als **Geschäftsbereich** wählen Sie bitte „Verwaltung (eGovernment)“.

The screenshot shows a digital tablet displaying the 'ANSPRECHPERSON' section of a form. The form includes the following fields and options:

- ANSPRECHPERSON**
- Aufnahme Anbieterverzeichnis (Optional)**: A checkbox with the text 'Die angegebene Person darf über die Aufnahme in ein Anbieterverzeichnis zur Online-Ausweisfunktion entscheiden und dazu kontaktiert werden.'
- Titel (Optional)**: A text input field.
- Vornamen**: A text input field with placeholder text 'Bitte angeben'.
- Familienname**: A text input field with placeholder text 'Bitte angeben'.
- E-Mail-Adresse Ansprechperson**: A text input field with placeholder text 'Bitte angeben'.
- Telefonnummer**: A text input field with placeholder text 'Bitte angeben'.
- Geburtsort**: A text input field with placeholder text 'Bitte angeben'.
- Geburtsdatum**: A text input field with placeholder text 'MM/DD/YYYY'.

Abbildung 2: Vorschau des Antrags der Vergabestelle für Berechtigungszertifikate (VfB)

Details: Ausfüllhilfe für das VfB Online-Formular

BVA-Bescheid

Vollmacht

Technisches Zertifikat **Ausblick**

Regulatorik

3/4 Leistungsdaten

- Geben Sie bitte die Ihnen entsprechende **Rechtsgrundlage** an.
- Als **zugrundeliegendes Interesse** können Sie die Anbindung Ihres Bundeslandes an die BundID nennen.
- Da je nach Leistung eines Onlinedienstes unterschiedliche **abzufragende Datenfelder** erforderlich sein können, **markieren Sie bitte alle Datenfelder**.
- Als **Prozessbeschreibung** können Sie den folgenden Text eingeben: „Die BundID soll für alle Antragsverfahren des Bundeslandes verwendet werden können.“
- Bitte geben Sie „D-Trust“, ein Unternehmen der BDr, als **Berechtigungszertifikateanbieter (BerCA)** an.

The screenshot shows a digital tablet displaying the 'Rechtsgrundlage' (Legal Basis) section of the VfB online application form. It features three radio button options for selecting the legal basis: § 21 PAuswG für Diensteanbieter, § 21a PAuswG für Vor-Ort-Diensteanbieter, and § 21b PAuswG für Identifizierungsdiensteanbieter. Below these is a text input field for 'Zugrundeliegendes Interesse' (Underlying Interest) with a placeholder 'Bitte angeben' and a character limit of 'maximal 1.500 Zeichen'. The 'Abzufragende Datenfelder' (Data fields to be requested) section includes five checkboxes: Familienname, Geburtsname, Vornamen, Doktorgrad, and Tag der Geburt.

Abbildung 3: Vorschau des Antrags der Vergabestelle für Berechtigungszertifikate (VfB)

Details: Ausfüllhilfe für das VfB Online-Formular

BVA-Bescheid

Vollmacht

Technisches Zertifikat **Ausblick**

Regulatorik

4/4 Nachweise

- Geben Sie hier das **Sicherheits-Konzept der BundID** an. Für aktuelle Informationen wenden Sie sich bitte an das ITZBund.
- Im Anschluss geben Sie das Datum der letzten **Datenschutzüberprüfung**, die zuständige **Datenschutzaufsichtsbehörde** und einen **Datenschutzbeauftragten** an.

The screenshot shows a digital form titled 'IT-SICHERHEIT' and 'DATENSCHUTZ'. Under 'IT-SICHERHEIT', there is a field for 'Sicherheits-Konzept' with the placeholder 'Bitte angeben', followed by a date field for 'Letzte Überprüfung am' with the placeholder 'MM/DD/YYYY'. Below this is a section for 'Beauftragte Person für die IT-Sicherheit' with separate fields for 'Vornamen' and 'Familienname', both with 'Bitte angeben' placeholders, and an 'E-Mail-Adresse' field with a 'Bitte angeben' placeholder. The 'DATENSCHUTZ' section has a 'Letzte Überprüfung am' date field.

Abbildung 4: Vorschau des Antrags der Vergabestelle für Berechtigungszertifikate (VfB)

Details: Vorlage für die Vollmacht



Vorlage

- Bitte verwenden Sie folgenden Text für die Bevollmächtigung des ITZBunds:
„Das (Ministerium Ihres Landes) bevollmächtigt das ITZBund, die technischen Berechtigungszertifikate bei der D-Trust GmbH zu beantragen sowie Änderungen an eben diesen zu beauftragen.“
- Nach Erhalt senden Sie bitte den BVA-Bescheid zusammen mit der Bevollmächtigung an: BundID@bmi.bund.de

Verwaltung und Regulatorik des technischen Zertifikats



Detaillierte Informationen folgen

Ausblick

Aufgrund ausstehender Abstimmungen zur technischen Ausgestaltung des Zertifikats werden Ihnen detaillierte Informationen sowohl zum fortlaufenden Beantragungsprozess als auch zur geltenden Regulatorik zu einem späteren Zeitpunkt zur Verfügung gestellt.



Bleiben wir in Kontakt!

BundID@bmi.bund.de
onlinezugangsgesetz.de